

sten Markt, und der Wildemans, Gassen Ecke, zwischen dem Thielens Factor Herr Berner und dem Löwer Meister Schäffer gelegene Behausung; Ingleichen einen Garten vor dem Todens Thor zwischen dem Herrn Hoff, Richts, Rath Grufemann und des Zinn, Stieffers Krauts seel. Erben gelegen, um eine gewisse Summa Geldes an den Weistbietenden verkauffen, und sind bereits auff das Haus zwey tausend sechs hundert Rthlr. gebotten worden. Wer nun auff gedachtes Haus ein mehreres zu geben, und auff den Garten zu biehthen gesonnen, der kan sich bey denen Müllhaußischen Erben im Sterb-Hause melden.

- 2.) Auff das Henricische grössere Haus in der untersten Ziegen-Gassen seynd ein tausend sieben hundert und zehen Rthlr. gebotten worden.
- 3.) Die Brandischen Erben wollen ihres in der Wildemans-Gasse zwischen dem Herrn Raht Frau, und dem Postmeister, Herrn Boddiger gelegenes Haus, an den Weinstbietenden verkauffen. Wovon bey den Erben ein mehrers zu erfahren.
- 4.) Auff das Hackische Eckhaus in der Schäffers Gassen seynd sieben hundert Rthlr. Und
- 5.) Auff der Wittib Reinboldin Haus in der Mittel-Gassen 1150. Rthlr. gebotten worden. Wer ein mehrers zu geben gesonnen, kan sich daselbst melden.

II. Sachen / so in und um Cassel zu vermiechten seyn.

- 1.) In der untersten Fulda Gasse ist eine ganze Etage im ersten Stockwerck, bestehend aus zwey Stuben, zwey Cammern, Küche und Keller, zu vermiechten, die Aussicht ist so wol nach dem Wasser als auff die Strasse, und kan auff Christag oder Ostern bezogen werden. Wer darzu Lust hat, wolle sich bey dem Verleger melden.
- 2.) In der Frau Doct. Meyern Haus am Anaberger Thor, seynd etliche Logismenter zu vermeyern.
- 3.) Es will die Wittib Persing ihr Haus in der Unter-Neustadt zwischen dem Ehingerischen und alten Hoff-Beckers Haus gelegen, auff Ostern verhäuern, welches sich für einen Becker oder Brauer schicket.

II. Peter